Notenvereinbarung Physik / Informatik - Mag. Hofstetter Robert

Die Note umfasst:

1) Wiederholungen:

Jede Stunde werden einige Schülerinnen oder Schüler zum aktuellen Stoffkapitel (bei Neubeginn eines Kapitels, auch zum unmittelbar davorliegenden Kapitel) befragt. Nach Wunsch oder Notwendigkeit wird die Wiederholung eines Kapitels auch in schriftlicher Form durchgeführt (nicht zu verwechseln mit Tests).

2) Mitarbeit:

Zur Mitarbeit zählt das "Sich melden", relevante Fragen stellen, Zwischenfragen beantworten, Arbeiten in der Gruppe, Mitbringen und Vorbereiten von Materialien, Versuchen … .

3) Aufgaben:

Gelegentlich sind kleinere Arbeitsaufträge, Aufgaben, Rechnungen, usw... zu Hause zu erledigen. Dabei wird neben der Korrektheit und Vollständigkeit auch die termingerechte Abgabe bewertet. (vergessene Aufgaben können nachgebracht werden!)

4) Heft:

Das zu führende Heft wird gelegentlich auf Vollständigkeit und Übersichtlichkeit überprüft. Die Schülerinnen und Schüler können ein mangelhaftes Heft verbessern und nochmals zur Überprüfung vorlegen.

5) eigenständige Arbeiten:

Als eigenständige Arbeiten zählen: Referate, selbst vorbereitete Versuche, andere kreative Arbeiten, die sich mit aktuellen Themen oder Themen aus dem behandelten Stoffgebiet befassen. Kriterien der Beurteilung dieser Arbeiten sind: Eigenständigkeit der Arbeit, kreative Umsetzung, Aufbereitung des Themas, Hintergrundwissen, Medieneinsatz, … . Solche Arbeiten bedürfen einer Absprache mit dem Lehrer (Themenwahl, zur Verfügung stehende Unterrichtszeit, eingesetzte Mittel, . . .).

6) Tests / Prüfungen / Schularbeiten:

Das Stoffgebiet für Test / Prüfung / Schularbeit wird rechtzeitig vor dem Termin bekanntgegeben. Jede Schülerin und jeder Schüler kann sich zu einer Prüfung melden. Ist die Zeit vor der Konferenz zu knapp, können möglicherweise nicht alle gewünschten Prüfungen stattfinden - daher rechtzeitig zu einer Prüfung melden! Unter gewissen Umständen (längere Absenz vom Unterricht, grobe Wissenslücken, …) wird vom Lehrer eine Prüfung angesetzt.

Achtung: bei drohender negativer Beurteilung wird nicht „automatisch“ eine „Entscheidungsprüfung“ angesetzt! Wenn der Schüler sich für eine Prüfung anmeldet, so ist diese natürlich als „normale“ Prüfung zu sehen und wird auch so gewertet! Sind sämtliche Leistungen im Jahr negativ, so kann eine einzige positive Prüfung die Jahresnote nicht wesentlich verändern!

7) praktisches Arbeiten: am PC / physikalische Versuche

Bei praktischen Arbeiten kommt es auf Zielstrebigkeit, Ausdauer und konzentriertes Arbeiten an. Ein zielloses 'Herumspielen' mit dem Equipment trägt nichts zum Lernerfolg bei und hat daher eine negative Beurteilung zur Folge. Es werden auch die Ergebnisse, Berichte und Zusammenfassungen bewertet. Bei Arbeiten am PC lenken parallellaufende Messenger, Browser, Games, etc. ab und sind daher untersagt.

Generell gilt:

Unaufgefordertes „Rausrufen“ und andere unterrichtstörende Aktivitäten (z.B.: Handy, Internet spielen, SMSen, …) werden als negative Mitarbeit gewertet. Handys sind abzudrehen. Auch lautlos gestellte Handys, die sich anders bemerkbar machen, stören die Aufmerksamkeit und damit den Unterricht.

Offene Fragen können jederzeit in der Sprechstunde oder per E-Mail (Robert.Hofstetter@bcfries.at) erörtert werden.